

Johannes Rauch
Bundesminister

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.890.871

Wien, 30.1.2024

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 17088/J der Abgeordneten Loacker, Fiedler, Kolleginnen und Kollegen betreffend Augenoptik: Studiengang gefährdet** wie folgt:

Frage 1:

- *War die Vorgangsweise des BMBWF mit dem BMSGPK abgesprochen?*

Meinem Ressort liegen keine Informationen zur Einbeziehung des Studiengangs Augenoptik in den FH-Entwicklungs- und Finanzierungsplan 2023/24 bis 2025/26 und die diesbezügliche Vorgangsweise des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung vor.

Fragen 2 und 3:

- *Welche Schritte setzen Sie, um zu verhindern, dass Österreich ohne tertiäre Ausbildung in der Augenoptik dasteht?*
- *Welche Schritte setzen Sie, um sicherzustellen, dass in ausreichender Zahl qualifizierte Augenoptikerinnen und Augenoptiker auf dem Markt sind?*

Das Gewerbe Augenoptik und somit auch die entsprechende Ausbildung fällt nicht in die Zuständigkeit meines Ressorts, sondern in jene des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft. Ich habe daher keine Kompetenz, entsprechende Schritte betreffend die Ausbildung von Augenoptikern zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Rauch

